



Fachstellen-Info Freiburg

Ausgabe 10 - 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier ist die neueste Ausgabe des Fachstellen-Infos für kommunale öffentliche Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg. Wir informieren Sie monatlich über Aktuelles aus dem Bibliothekswesen, aus benachbarten Bereichen und natürlich aus der Fachstelle.

Wir freuen uns über Anregungen auch von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Freiburger Fachstellenteam

- ▶ [Aus der Fachstelle](#)
- ▶ [Aus öffentlichen Bibliotheken](#)
- ▶ [Aus Verbänden und Institutionen](#)
- ▶ [Bibliothek und Gesellschaft](#)
- ▶ [Förderung](#)
- ▶ [Hintergrund](#)
- ▶ [IT, Internet und Digitale Angebote](#)
- ▶ [Leseförderung und Medienbildung](#)
- ▶ [Literatur und Lesen](#)
- ▶ [Das Schwarze Brett](#)
- ▶ [Statistik](#)
- ▶ [Veranstaltungsarbeit](#)
- ▶ [Zu guter Letzt](#)
- ▶ [Impressum](#)



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Aus der Fachstelle

Rückblick Frederick-Tag 2023

Mit der zentralen Auftaktveranstaltung in der Stadtbücherei Geislingen startete am 16. Oktober der diesjährige „►[Frederick Tag](#)“. Das landesweite Literatur-Lese-Fest lockte bis zum 27. Oktober auch in diesem Jahr wieder viele Kinder und Jugendliche zu Leseförderaktionen in Bibliotheken. Durch den Regierungsbezirk Freiburg tourten diesmal Rainer Rudloff, Christine Erbertz, Antje Leser, Lara Schützsack und Michaela Ziegler. Benjamin Tienti musste seine Lesereise leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Beteiligt waren 25 Bibliotheken mit 41 Veranstaltungen. Bis zu 120 begeisterte Zuhörer*innen waren bei den einzelnen Autoren*innenbegegnungen mit dabei.

Neue Medienangebote

Ab Mitte November sind unsere frisch eingekauften Kamishibai und Bilderbuchkinos ausleihbar. Thematisch eignen sich die meisten davon insbesondere für die Advents- und Weihnachtszeit:

Zwei für mich einer für dich (Bibukino, Konflikt, Teilen)

Das ist mein Baum (Bibukino, Besitz, Teilen)

Für jeden ein Licht (Bibukino, Weihnachten, jüdisches Leben)

Das Eselchen und der kleine Engel (Kamishibai, Weihnachten, mit Figuren aus O. Preußlers Kinderbüchern)

Der kleine Weihnachtsmann (Kamishibai, Weihnachten)

Kann ich bitte in die Mitte (Kamishibai, Vorlesesituation)

Auch unsere „Backlist“ an Weihnachts-Bibukinos und -Kamishibai sei Ihnen an dieser Stelle ans Herz gelegt. Sie finden Sie auf unserer Homepage in den Systematischen Titellisten bei ►[Bibukinos](#) und ►[Kamishibai](#) jeweils unter Punkt 8.

Fortbildungsvorschau

Montag, 06.11.

ChatGPT und Bibliotheken

06.11./16.11./11.12.2023/29.01.2024

Werkstatt zur Erstellung eines bibliothekspädagogischen Gesamtkonzepts - ausgebucht

Montag, 20.11.

Kleinere Reparaturen an Bibliotheksbüchern selbst ausführen - ausgebucht

Montag, 27.11.

Arbeitskreis Bibliothek und Schule

Montag, 27.11.

AK Große Mittelstadtbibliotheken

Montag, 04.12.

Deutsche Bibliotheksstatistik – Tipps und Tricks

Donnerstag, 07.12.

KinderBuchHerbst

Montag 11.12.

AK Bibliotheken in Kommunen zwischen 20 und 40 000 EW

► [Fachstelle](#)

Aus öffentlichen Bibliotheken

► [nach oben](#)

Lörrach: Neue Kooperation: Vom Bolzplatz ins Bücherregal

Immer weniger Kinder und Jugendliche lesen Bücher. So gaben zum Beispiel fast 20 Prozent der Jungen bei einer Umfrage an, nie in einem Buch zu lesen. Um die Lesekompetenz besonders bei Kindern zu fördern und Begeisterung für dieses Hobby zu wecken, kooperiert die Stadtbibliothek Lörrach jetzt mit einem gemeinnützigen Verein. Die „Street-kickers“ wollen sportbegeisterte Grundschüler mit Literatur zum Thema Fußball an das Hobby Lesen heranführen.

► baden-tv-sued.com

75 Jahre Schwenninger Stadtbibliothek: Zukunft der Bücherei liegt im Rössle

An ihrem 75. Geburtstag festigte die Stadtbibliothek in Schwenningen ihr Image einer lebendigen, kulturellen Bildungseinrichtung, in der es sich umgeben von literarischen Werken auch gut feiern lässt.

► schwarzwaelder-bote.de

Lahr: Umfrage ausgewertet, so geht es mit dem „Dritten Ort“ weiter

Die Mediathek soll mit einem neuen Konzept in umgenutzten Räumen in der Sparkasse ein neues Zuhause finden. In einer Online-Umfrage wollte die Stadt wissen, was dieser Ort bieten soll. Nun wurden die Ergebnisse und Visionen vorgestellt.

► schwarzwaelder-bote.de

Bundesweiter Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten“ 2023/24

Der bundesweite Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“ der Bundesstiftung Aufarbeitung geht in eine neue Runde. Jugendliche sind eingeladen, sich mit der Transformationszeit seit 1989/1990, und dabei speziell mit dem Schwerpunktthema „Gesellschaft in Bewegung“ zu beschäftigen. Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren, die Lust haben, sich in einer Gruppe auf die historische Spurensuche zu begeben und sich mit konkreten Geschichten über Menschen und Orte auseinanderzusetzen. Der Beitrag kann sowohl in der Schule als auch in anderen Einrichtungen (bspw. Bibliotheken), Vereinen etc. entstehen. Zu gewinnen sind 30 Preise mit bis zu 3 000 Euro Preisgeld und eine Reise nach Berlin zur Preisverleihung. Bewerbungsphase endet am 01. Februar 2024.

► bibliotheksportal.de

dbv-Publikation „Werkzeuge zur Zukunftssicherung von Bibliotheken“

Eine Überarbeitung des „Werkzeugkastens zur Lobbyarbeit“, der auf der früheren Webseite des dbv verfügbar war, ist nun hier: ► <https://www.bibliotheksverband.de/kommunikationshilfen> zu finden. Mit der Publikation möchte der dbv den Bibliotheken praktische Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie sich aktiv in die Politik einbringen und diese mitgestalten können. Sie enthält Fallbeispiele, Strategien zur Zukunftssicherung und praktische Tipps und Vorgehensweisen bei der Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit.

► bibliotheksverband.de

Bibliotheken für eine digitale Gesellschaft – Rückblick auf die 71. Fachstellenkonferenz

Mehr als 80 Vertreterinnen und Vertreter aus Bibliotheken und Fachstellen diskutierten auf der 71. Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen Deutschland in Hamm über die Zukunft der Bibliotheken. Unterstützt durch Moderatorinnen und Moderatoren waren die Teilnehmenden auf der Fachstellenkonferenz eingeladen, gemeinsam Visionen von Öffentlichen Bibliotheken zusammenzutragen und anschließend zu diskutieren, welche Schritte in den kommenden Jahren notwendig sind, damit die von ihnen angestrebte Vision Wirklichkeit werden kann. Weitere Informationen und Materialien:

► [Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW](#)

Einladung zum IFLA-Weltkongress 2024 zurückgezogen

Am 03.10.2023 hat die Emirates Library and Information Association ihre Einladung, den IFLA-Weltkongress in Dubai stattfinden zu lassen, zurückgezogen. Damit wird 2024 kein IFLA-Weltkongress stattfinden. Viele IFLA-Mitglieder hatten im Vorfeld hinsichtlich der Meinungs- und Informationsfreiheit und der Menschenrechtsslage in Dubai Kritik geäußert.

Auch der dbv hatte in zwei ►[Stellungnahmen](#) die Dubai-Entscheidung der IFLA – und insbesondere die politischen Auflagen für die Durchführung des Konferenzprogramms – kritisiert. Der dbv wird sich in die anstehende Diskussion über die Zukunft des „Modells“ IFLA-Weltkongress einbringen.

►ifla.org

Bund, Länder und Kommunen verabschieden einheitlichen Klimabilanzstandard für Kultureinrichtungen

Wichtiger Schritt für bundesweite Vergleichbarkeit und Fortentwicklung im Bereich Nachhaltigkeit in Kultureinrichtungen: In einem Spitzengespräch am 11. Oktober 2023 haben die Staatsministerin für Kultur und Medien, die Kulturministerinnen und -minister sowie Kultursenatoren der Länder und die Kommunalen Spitzenverbände einen ►[gemeinsamen CO₂-Bilanzierungsstandard für Kultureinrichtungen](#) samt zugehörigem CO₂-Rechner verabschiedet. Künftig können Kultureinrichtungen aller Sparten nach einheitlichen Vorgaben ihre CO₂-Emissionen erfassen, Einsparpotentiale identifizieren und nachhaltige Strategien entwickeln.

OCLC Bibliotheksleitungstag am 22. und 23. November 2023

Auch in diesem Jahr veranstaltet OCLC wieder den Bibliotheksleitungstag, moderiert von Andreas Mittrowann. Das Programm ist bereits online einzusehen. Neue Bildungskonzepte, Social Media, KI, Personalgewinnung und weitere spannende und aktuelle Themen erwarten Sie. Alle Informationen zu den einzelnen Sessions und zur Anmeldung finden Sie ►[hier](#).

Bibliothek und Gesellschaft

►[nach oben](#)

Checkliste „Grüne Bibliothek“

Das „Netzwerk Grüne Bibliothek“ hat in Kooperation mit der IFLA-Sektion ENSULIB eine Checkliste „Grüne Bibliothek: Ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit in der Praxis“ erstellt. Darin wird definiert, was eine „Grüne Bibliothek“ ausmacht und gezeigt, wie sich auch kleinere Bibliotheken mit wenig Personal und geringen finanziellen Ressourcen als nachhaltige Bibliothek im Sinne der Agenda 2030 positionieren können.

►bib-info.de

Gemeinwohl-Bilanzierung und Bibliotheken – (wie) passt das zusammen?

Wie können Bibliotheken kontrollieren, ob sie wirklich nachhaltig handeln? Eine Gemeinwohl-Bilanzierung kann hier ein hilfreiches Instrument sein. Beim Thema Nachhaltigkeit, wännen wir Bibliotheksmenschen uns sofort auf der richtigen Seite – schließlich haben Bibliotheken das Teilen erfunden! Aber wie nachhaltig arbeiten wir eigentlich tagtäglich in unseren Bibliotheksbetrieben? Eine Gemeinwohl-Bilanz kann hier mehr Klarheit schaffen.

►b-u-b.de

Bibliotheken und Demokratie

Bibliotheken haben nicht nur einen Auftrag zur Demokratiebildung, sie sind auch Orte gelebter Demokratie und einer vitalen demokratischen Kultur. Gemeinsam mit anderen Bildungs- und Kultureinrichtungen sowie der Zivilgesellschaft ermöglichen sie Teilhabe, Pluralismus und Zugang zu Informationen und stärken damit die Gesellschaft. Der Beitrag der Bibliotheken ist in einem ► [Flyer](#) des dbv übersichtlich zusammengestellt.

Kampagne „Sonntags in die Bibliothek“

Opernhäuser, Museen und Theater sind sonntags selbstverständlich geöffnet, Schwimmbäder, Kinos und Konzerthäuser auch. Öffentlichen Bibliotheken ist es bislang gesetzlich verboten, ihre Informationsservices und kulturellen Bildungsangebote auch sonntags anzubieten, obwohl Sonntag der Tag ist, an dem vor allem Familien und berufstätige Personen ihre Bibliothek gerne nutzen würden.

► [Deutscher Bibliotheksverband e.V. \(dbv\)](#)

Förderung

► [nach oben](#)

Publikation: „Leader Wegweiser“ für Kulturfördervereine

Der „Leader Wegweiser“ des Dachverbandes der Kulturfördervereine in Deutschland e.V. (DAKU) ist konkret auf die Arbeit der Kulturfördervereine und Freundeskreise ausgerichtet. Anhand von Praxisbeispielen, einer Planungsübersicht und Link-Listen informiert er darüber, wie Kulturfördervereine in ländlichen Räumen das Förderprogramm „Leader“ der Europäischen Union nutzen können. Zugleich soll der Wegweiser auf das Potential von Kulturfördervereinen als Partner bei der Regionalentwicklung aufmerksam machen. Der Wegweiser enthält außerdem einen Abschnitt, der sich an die Politik und Verwaltung richtet. Hier wird unter anderem die Empfehlung ausgesprochen, dass Kultur und kulturelles Engagement als eigenes Handlungsfeld in den „Leader“-Regionen eine stärkere Bedeutung zukommen sollte.

► [kulturfoerderevereine.eu](#)

Bürgerfonds fördert deutsch-französische Projekte

Der Countdown bis Jahresende läuft – aber es ist noch genug Zeit, um mit Unterstützung des Bürgerfonds ein deutsch-französisches Projekt auf die Beine zu stellen!

Nachdem die Anzahl an Förderanträgen im ersten Halbjahr explodiert ist, pendelt sich nun wieder ein normaler Rhythmus ein und der Bürgerfonds hat genug Spielraum, um deutsch-französische Initiativen zum Jahresende zu unterstützen. Auch Aktionen zum Deutsch-Französischen Tag (18.-28.1.2024) werden vom Bürgerfonds gefördert.

► [buergerfonds.eu](#)

Digitale Kompetenzen von Mädchen beeinflussen deren Berufswahl

Der Fachkräftemangel in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik (MINT) belastet die deutsche Wirtschaft – insbesondere angesichts der zunehmenden Digitalisierung. Nun zeigt eine aktuelle RWI-Studie: Mädchen und Jungen haben in der neunten Klasse ähnlich hohe digitale Kompetenzen. Allerdings verfolgen Mädchen – anders als Jungen – tendenziell nur dann eine MINT-Karriere, wenn ihre digitalen Kompetenzen überdurchschnittlich stark ausgeprägt sind. Für die Studie wurden Daten des Nationalen Bildungspanels (NEPS) ausgewertet.

► rwi-essen.de

IT, Internet und Digitale Angebote

Neuer klicksafe-Themenbereich zu Künstlicher Intelligenz

Neben den generellen Informationen zur Funktionsweise von Künstlicher Intelligenz bieten die Unterseiten des Themenbereichs weitere Einblicke in speziellere Bereiche von KI. Momentan in aller Munde ist vor allem die ► [generative KI](#). Das sind Systeme, die Texte, Bilder, Videos und Musik oder Sprache erstellen können. Erklärt wird, was generative KI bereits kann und wie sie funktioniert. Außerdem wird beleuchtet, wie ► [KI in Schulen](#) eingesetzt werden kann. Auf dieser Seite sind neben den klicksafe-Materialien zum Thema auch eine Auswahl von empfehlenswerten Angeboten anderer Organisationen zu finden. Auf zwei weiteren Unterseiten wird beleuchtet, welche Herausforderungen auf den ► [Jugendmedienschutz](#) zukommen und welche ► [Risiken](#) KI-Systeme mit sich bringen können.

► klicksafe.de

Leseförderung und Medienbildung

„Legasthenie ist nicht heilbar“ – Was bedeutet und bewirkt dieser Satz?

Man findet ihn immer wieder, diesen Satz mit fatalen Auswirkungen.

Tatsächlich sind das ganz schön viele Fehlinformationen bzw. negative Mythen in einem einzigen Satz: Der Begriff „Legasthenie“ ist seit langem in den meisten wissenschaftlichen Disziplinen sowie im Schulrecht ungebräuchlich, hält sich aber hartnäckig in den Medien und dadurch auch im Alltag. Der Ausdruck „nicht heilbar“ suggeriert, dass es sich bei Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten um ein rein medizinisches Problem, also eine Krankheit oder Behinderung handle, die Ursachen für LRS sind allerdings (wissenschaftlich unumstritten) multikausal.

► alphaprof.de

Gemeinsam für eine bessere Zukunft

6,2 Millionen Menschen können in Deutschland nicht richtig lesen und schreiben. Das wollen wir ändern, gemeinsam! Denn ob Textnachrichten, Rezepte, E-Mails, Anträge, Arbeitsverträge, Elternbriefe, Busfahrpläne oder die Zutaten auf Lebensmittelverpackungen – wir lesen ständig. Dazu wird die Lesefähigkeit in unserer Gesellschaft im Alltag stillschweigend vorausgesetzt. Wie belastend das für all diejenigen sein kann, die eben nicht gut lesen können, machen Comedian Bülent Ceylan, Foodbloggerin und Unternehmerin Sally und Schauspieler und Moderator Jochen Schropp in drei kurzen Spots deutlich. Sie geben einen realitätsnahen Einblick in den Alltag von Menschen mit geringer Lesefähigkeit und zeigen auf, was wir alle gemeinsam tun können, damit Menschen gar nicht erst in die Situation kommen, nicht lesen zu können.

► stiftunglesen.de

Ljubljana Lesemanifest

Das Manifest, veröffentlicht am 10. Oktober in Ljubljana, wurde verfasst von Miha Kovač (Universität Ljubljana), Anne Mangen (Norwegisches Zentrum für Leseeziehung und -forschung in Stavanger), Adriaan van der Weel (Universität Leiden) und André Schüller-Zwierlein (Universitätsbibliothek Regensburg). Die drei Erstgenannten hatten bereits 2019 die "Stavanger-Erklärung zur Zukunft des Lesens im Zeitalter der Digitalisierung" initiiert. Das "Ljubljana Lesemanifest" weist das eindringlich auf die Bedeutung fortgeschrittener Lesekompetenzen und -praktiken hin.

► boersenblatt.net

Literatur und Lesen

► [nach oben](#)

Der Vielfalter: Für Diversität im Kinder- und Jugendbuch

Der Vielfalter ist ein Preis für Kinder- und Jugendliteratur, die Diversität als Teil der Realität abbildet, ohne plakativ oder schablonenhaft zu sein. Er wird 2jährlich in zwei Kategorien an Autor*innen und Illustrator*innen vergeben, die in ihren Werken vielfältigen Figuren eine Stimme geben und sich mit Tiefgang Themen widmen, die die facettenreiche Diversität der Gesellschaft widerspiegeln.

► [Das war der Vielfalter 2023](#)

Tonio Schachingers "Echtzeitalter" hat den Deutschen Buchpreis gewonnen

Nachdem die sechs Finalisten vorgestellt wurden, herrschte Hochspannung im Frankfurter Kaisersaal: Man hätte die berühmte Stecknadel fallen hören können. Dann brandete Jubel auf: Tonio Schachinger hat mit dem Roman "Echtzeitalter" den Deutschen Buchpreis 2023 gewonnen.

► boersenblatt.net

Das Schwarze Brett

► [nach oben](#)

Haben Sie Möbel oder Materialien abzugeben, die in Ihrer Bibliothek nicht mehr benötigt werden? Möchten Sie auf eine offene Stelle hinweisen? Suchen Sie Partner für eine gemeinsame Aktion oder für einen Anschlusstermin eines Autors? Auf dem Schwarzen Brett geben wir Informationen weiter, die wir von Ihnen erhalten und die für andere Bibliotheken von Interesse sind.

Schreiben Sie Ihre Anfrage bitte an die ► [Fachstelle Freiburg](#).

Statistik

► [nach oben](#)

Schulbibliotheken in der Deutschen Bibliotheksstatistik

Seit 2021 erhebt die Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) auch Daten über Schulbibliotheken. Die Kommission für One-Person Librarians des Berufsverbands Information Bibliothek e.V. (BIB) veranstaltet am 15.11.2023 eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema. Frank Raumel, Vorsitzender der dbv-Kommission „Bibliothek und Schule“, erläutert, warum die Datenerhebung wichtig ist und gibt Hinweise zur Anmeldung.

► [eveeno.com](#)

Veranstaltungsarbeit

► [nach oben](#)

Kreative Ideen zu den Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises

Wirksame Leseförderung erfordert neben einer altersgerechten Buchauswahl auch entsprechende Methoden der Literaturvermittlung. Mit den "Preisverdächtig!"-Praxiskonzepten zu den Nominierungen des Deutschen Jugendliteraturpreises 2023 bietet der Arbeitskreis für Jugendliteratur vielseitiges Material für den Einsatz in Bibliothek, Freizeiteinrichtung, Schule oder Kita. Ob Bilderbuch, Kinderbuch oder Jugendroman, ob Krafttier-Orakel oder "Bookflix": Zu 16 nominierten Titeln haben die Expertinnen Jule Pfeiffer-Spiekermann, Bettina Huhn und Christine Wörsching kreative Anregungen für die Vermittlung entwickelt. Diese stehen Interessierten ab sofort zum kostenfreien ► [Download](#) zur Verfügung. Die Konzepte sind Begleitmaterial zu den "Preisverdächtig!"-Praxisseminaren des Arbeitskreises für Jugendliteratur, die jedes Jahr als eintägige Fortbildungen in drei verschiedenen Städten stattfinden.

► [jugendliteratur.org](#)

Zu guter Letzt

► [nach oben](#)

ChatGPT: Namhafte Schriftsteller schließen sich Klage gegen OpenAI und Co. an

OpenAI und Co. wurden von Schriftstellern wegen der Nutzung ihrer Texte für KI-Trainings verklagt. Jetzt haben sich namhafte Autoren der Klage angeschlossen.

► [heise.de](#)

Impressum

► [nach oben](#)

Herausgeber:

Regierungspräsidium Freiburg / Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen · Bissierstraße 7 · 79114 Freiburg · Tel. 0761 208-4725 · Redaktion: ► [Fachstelle Freiburg](#)

► [Datenschutzhinweis](#)